

Veranstalter: BERLINER BOX-VERBAND E. V. (BBV) Gegründet 1919
Landesverband des Deutschen Amateur-Box-Verbandes (DABV) · Mitglied des Sportverbandes Berlin · Geschäftsstelle: Berlin 12, Schlüterstr. 28, Tel. 32 77 61



Städtekampf

Amateur- Boxen

Berlin – Rom

Sonntag, 17. November 1963, 19 Uhr

BERLINER SPORTPALAST

Berlin 35, Potsdamer Straße 170-172

Kampffolge

1 Fliegengewicht (bis 51 kg)

Carmelo Massa *x*

Rom

— **Waldemar Stephani**

Berlin

Sieger: *n. P.* Punkttestand: *0:2*

2 Bantamgewicht (über 51 bis 54 kg)

Franco Zurlo *x*

Rom

— **Josef Kala**

Berlin

Sieger: *2. d. Aufg.* Punkttestand: *0:4*



PIENN

Das führende Fachgeschäft

GARDINEN *Pienn* TEPPICHE **PIENN** LINOLEUM



MÜLLERSTRASSE 123 · TEL. 46 90 97

3 Federgewicht (über 54 bis 57 kg)

Constantino Fiori
Rom

— **Manfred Maefz** X
Berlin

Sieger: *n. P.*

Punkttestand: *2:4*

4 Leichtgewicht (über 57 bis 60 kg)

Giuseppe Sabri X
Rom

— **Klaus Steinert**
Berlin

Sieger: *n. P.*

Punkttestand: *2:6*

Sie kaufen beim Fachmann!

Teppiche - preiswert in verschiedenen Größen am Lager

Gardinen - fertig und Sonderanfertigung
Vorhangschienen, Gardinenleisten, Zubehör

Läuferstoffe, Brücken in Velour, Boucle, Kokos, Sisal

Linoleum — Balatum — Tapeten

Sämtliche Gardinen werden von uns in eigener Gardinennäherei genäht und auch angebracht

Rudolf Städter Charlottenburg 9 / Telefon: 34 41 43
Klausener Platz 7

Trinkt HERVA



Gönn Dir was...

TRINK



FELBER

BERLINER KINDL

5 Halbweltergewicht (über 60 bis 63,5 kg)

Bruno Arkari X

Rom

— **Gerhard Dieter**

Berlin

Sieger: *n. P.*

Punktstand: *2:8*

PAUSE

6 Weltgewicht (über 63,5 bis 67 kg)

Luigi Patruno

Rom

— **Hans-Heinrich Dieter** X

Berlin

Sieger: *n. P.*

Punktstand: *4:8*

DOM HOTEL

mit Restaurant DOMKLAUSE

Der Neubau am Fehrbelliner Platz

Hohenzollerndamm 33

Telefon 87 97 80

Einzelzimmer ab DM 7,50 — Doppelzimmer ab DM 18,—

Trinkt HERVA

MÖBEL-TIMM

das große bekannte Fachgeschäft
führend am Platze in Polstermöbeln

Für alle Sportsfreunde sind beim Möbelkauf TREFFPUNKT
die drei Verkaufsstellen von MÖBEL-TIMM

Einmalig große Auswahl an

- Schlafzimmern · Wohnzimmern
- westfälischen Küchen
- Kleinmöbeln

ohne Anzahlung bis zu 24 Monatsraten
Sofortige Lieferung

Hauptgeschäft: Berlin N 20, Badstraße 35-36 (Hof)
N 65, Reinickendorfer Str. 50a-53 N 20, Koloniestr. 2-4



WILLI BRITSCH



VW-DIENST:

Neukölln, Grenzallee 100-108
Telefon Sammel-Nr. 68 01 96

NEU-WAGEN

Ausstellung und Verkauf:
Karl-Marx-Str. 210a Ecke Schierker Straße
Telefon 68 26 88

7 Halbmittelgewicht (über 67 bis 71 kg)

Massimo Bruschini X — Hans Wenzke

Rom

Berlin

Sieger:

2 d. H&B

Punktstand:

4:10

8 Mittelgewicht (über 71 bis 75 kg)

Dino Murru — Rudi Hornig X

Rom

Berlin

Sieger:

1 R. d. H&B

Punktstand:

6:10

Trinkt HERVA

8

9 Halbschwergewicht (über 75 bis 81 kg)

Cosimo Pinto X — Jürgen Wegener

Rom

Berlin

Sieger:

n. P.

Punktstand:

6:12

10 Schwergewicht (über 81 kg)

Dante Cané X — Manfred Markgraf

Rom

Berlin

Sieger:

2 d. H&B

Punktstand:

6:14

Trinkt HERVA

9

● Roms Boxer gewannen 14:6!

Von HANS FISCHER

Berlin, 18. November

Im Berliner Sportpalast stand gestern das Stimmungsbrometer beim Box-Städtekampf Berlin—Rom meist auf Sturm. Über 8000 Zuschauer sahen packende Kämpfe. Begeistert der Sieg von Rudi Hornig in der ersten Runde über Dino Murru und Manfred Maeß' toller Fight und Sieg gegen Domenico Chiloiro. Der 6:14-Niederlage brauchen sich die Berliner nicht zu schämen, sie haben sich bestens „verkauft“.

FLIEGENGEWICHT: Wer bei Waldemar Stephani in seinem 150. Kampf an einen späten Box-Frühling geglaubt hatte, wurde enttäuscht. Gegen den italienischen Vizemeister Carmelo Massa fand er nie die richtige Einstellung. Nach mehreren Ermahnungen mußte er zwei Verwarnungen wegen Kopfstoßens und Nachschlagens hinnehmen.

Daß Stephani, der sich seit Donnerstag mit einer Grippe

vorragenden Gefecht sammelte er in den ersten beiden Runden wichtige Punkte, überstand den Schlußangriff des bulligen Domenico Chiloiro und steigerte sich in der letzten Minute noch einmal beträchtlich.

Mit lachendem Gesicht trug Maeß die Schlußangriffe in den mehr und mehr nachlassenden Italiener hinein, der am Schluß froh sein mußte, die Distanz zu überstehen. Manfreds 175. Kampf war einer der größten seiner Laufbahn.

LEICHTGEWICHT: Taktische Mängel und eine „luftleere“ dritte Runde waren die Ursachen für Klaus Steinerts (Sparta) klare Niederlage gegen den italienischen Europameisterschaftsteilnehmer und Exmeister Giuseppe Sabri.

HALBWELTERGEWICHT: Daß ausgerechnet Berlins größtes As, der dreifache Deutsche Meister Gerhard Dieter (Spandau 26), nicht stechen würde, war die Überraschung. In der zweiten Runde verlor er gegen Bruno Arcari völlig den Faden. Der Gast suchte ständig die Halbdistanz, die Gerhard überhaupt nicht lag. Auch ein Schlußspurt konnte nichts mehr retten. Der Italiener gewann das Duell der Bronzemedailengewinner von Moskau.

WELTERGEWICHT: Hans-Heinrich Dieter (Spandau 26) erhielt wie sein Bruder Gerhard mit Luigi Patruno einen Rechtsausleger zum Gegner. Auch Heini fand nicht die gewünschte Linie. Eine in der zweiten Runde erlittene Verletzung unter dem rechten Auge behinderte ihn. Mit einem großen Schlußspurt beeindruckte er die Kampfrichter so, daß er den Punktsieg erhielt.

HALBMITTELGEWICHT: Gut hielt sich Hans Wenzke (PSV) gegen den italienischen Meister Massimo Bruschini. Ringrichter Gondré erlaubte dem Gast jedoch alle Unsauberheiten. In der zweiten Runde, als Wenzke noch keineswegs geschlagen war, aber Bruschini hätte verwarnt werden müssen, brach Gondré zugunsten des Italieners ab. Eine unmögliche Entscheidung.

MITTELGEWICHT: Einen sensationellen Erfolg erzielte Bomber Rudi Hornig (Post SV). Nach einer Links-Rechts-Kombination mußte Dino Murru angezählt werden. Von dieser „Erschütterung“ erholte er sich nicht mehr. Zu Recht brach der Ringrichter noch in der ersten Runde ab.

HALBSCHWERGEWICHT: „Schiebung!“ gellte es durch den Sportpalast, als Cosimo Pinto ungerechtfertigt den Sieg gegen Jürgen Wegener (Spandau 26) zugesprochen bekam. Jürgen hatte einen seiner besten Kämpfe geliefert und den Sieg verdient.

SCHWERGEWICHT: Manfred Markgraf (Heros) stand gegen Dante Cané auf verlorenem Posten. Nach einem Niederschlag in der zweiten Runde nahm der Ringrichter ihn aus dem Kampf.



Der neue
BRAUN-SIXTANT
im Luxus-Spiegeletui ist das
14 Tage Gratisprobe
3 Jahre Garantie
Preis DM 94,—
10 Monatsraten zu
DM 9,70. Barzahlung
3% Skonto. Karte mit Beruf
und Geburtsdatum genügt.

795 Biberach / Riss

Jauch & Spalding Abteilung RB

plagt, überhaupt antrat, spricht allerdings für ihn, nicht jedoch für die verantwortlichen Funktionäre. Hoher Punktsieger Massa und damit 2:0 für Rom.

BANTAMGEWICHT: Josef Kala (PSV) hatte eine große erste Runde. Bald aber schon zeigte sich, daß er gegen den Weltklassemann Franco Zurlo keine Chance hatte. Er leistete zwar auch in der zweiten Runde tapferen Widerstand, wurde aber nach einem Niederschlag von seinem Sekundanten durch Handtuchwurf vor weiterer Bestrafung geschützt.

FEDERGEWICHT: Wer mit den italienischen Vollblut-Fightern mithalten will, der muß aus dem Holz des zweifachen Deutschen Federgewichtsmeisters Manfred Maeß (Hertha BSC) geschnitzt sein. In einem taktisch und kämpferisch her-